Flims
reformiert

PROTOKOLL

ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung
der Evangelischen Kirchgemeinde Flims
vom 16. Februar 2025

Anwesende Kirchgemeindevorstand
Claudia Alig, Priska Ochsner, Ernst Wunderli, Gila Richner, Markus Salathé, Christine Meyer ab 19.15 Uhr

Ausserdem
Pfarrer Jens Köhre, Ivano Iseppi (Architekt Renovation Kirche), Liane Müller und 15 weitere Personen

Entschuldigt Mitglieder Vorstand
Julia Veraguth

Entschuldigt andere Mitarbeiter
Barbara Bisculm (Sekretariat), Ramona Liebeton (Projektleiterin Casa Caumasee)

Vorsitz
Ernst Wunderli

Protokoll
Priska Ochsner

Ort und Zeit
19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Traktanden:
1. Begrüssung
2. Wahl eines Stimmenzählers
3. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2024
4. Vorstellung Projekt Kirchenrenovation
5. Abstimmung Kreditgenehmigung Kirchenrenovation
6. Varia

1. Begrüssung

Ernst Wunderli, Präsident, begrüsst um 19.00 Uhr die anwesenden Mitglieder zur Kirchgemeindeversammlung.

Die Traktanden dieser Kirchgemeindeversammlung wurden fristgerecht (drei Wochen vorher) durch Publikation im Amtsblatt und auf der Homepage der Kirchgemeinde publiziert.

Es sind 24 Personen anwesend, davon sind 21 stimmberechtigt.

2. Wahl eines Stimmenzählers

Adrian Richner stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

3. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2024

Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet.
Liane Müller merkt an, dass sie an der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2024 teilgenommen hat, jedoch nicht unter dem Punkt «Ausserdem» aufgeführt wurde. Das Protokoll wird auch mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

4. Vorstellung Projekt Kirchenrenovation

Der Kirchgemeindevorstand stellt, gemeinsam mit dem Architekten Ivano Iseppi, das Projekt «Renovation Kirche» anhand einer PowerPoint Präsentation vor.

Markus Salathé ergänzt die umfangreichen Erläuterungen von Herrn Iseppi. Der Vorstand ist überzeugt, dass mit diesen Ergänzungen für die kommenden Jahre positive Grundlagen für die weitere Entwicklung unserer Kirchgemeinde realisiert werden können.

Das Kreditbegehren wird in zwei Abstimmungen unterteilt:

1. Kirchenrenovation und Ergänzungen gemäss den vorgelegten Planunterlagen und Erläuterungen
   CHF 1'200'000

2. Liftanlage Anteil evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Flims 2/3
   CHF 360'000

Anlässlich der Abstimmung der Politischen Gemeinde Flims vom 9. Februar 2025 wurde dem Kreditbegehren für die Liftanlage mit grossem Mehr zugestimmt. Der Anteil der Gemeinde beträgt 1/3 respektive CHF 180'000.

Die Finanzierung der totalen Kosten zu Lasten der Kirchgemeinde in Höhe von CHF 1'560'000 setzt sich wie folgt zusammen:
- Beitrag der evangelischen Landeskirche 20% (CHF 312'000)
- Beitrag der politischen Gemeinde Flims für die Toilettenanlage CHF 100'000
- Spenden
- Darlehen Bank

Der Vorstand setzt alles daran, dass im nächsten Jahr keine Steuererhöhung fällig wird. Bis zur Versammlung zum Budget 2026 haben wir die Rechnungsübersicht und den Spendeneingang.

Der Vorstand beantwortet folgende Fragen der Anwesenden.
- Gehört der Aufgang zum Friedhof zum Gemeindeprojekt Friedhofanlage? Dies wird durch den Vorstand bejaht.
- Es wird angemerkt, dass das Licht beim Kirchenaufgang schlecht ist und im Zusammenhang mit der Sanierung repariert werden sollte. Dies wird durch den Vorstand bejaht.
- Gewünscht wären Aschenbecher und Abfalleimer bei der Kirche. Dies wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen.
- Beim Kirchenvorplatz sollte ein Brunnen erstellt werden. Dies wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen.
- Werden die Kirchenglocken der evangelisch-reformierten Kirche in Flims wegen der und während der Sanierung abgestellt? Das ist grundsätzlich nicht vorgesehen, wird aber noch im Detail abgeklärt.
- Wird der neue Lift im Eigentum der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Flims sein? Es ist das Ziel, dass der Lift ins Eigentum der Politischen Gemeinde Flims gelangt, welche auch für den künftigen Betrieb und Unterhalt zuständig sein wird.
- Wie sieht es mit dem künftigen Eigentum der neuen WC-Anlage aus? Diese wird im Eigentum der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Flims sein. Auch hier wird die Politische Gemeinde Flims für den Betrieb und Unterhalt verantwortlich sein.
- Wird die Heizung für den Anbau an die Fernwärme angeschlossen? Nein, im Oberdorf besteht keine Anschlussmöglichkeit an die Fernwärme. Die Beheizung wird über Strom und/oder Luftwärmepumpe erfolgen.
- Wird es auf dem Dach der Kirche Solarpaneelen analog Trin geben? Der Vorstand verneint dies.

Der Kirchgemeindevorstand informiert zusätzlich, dass zwischen Ostermontag und dem Ewigkeitssonntag im November 2025 alle Gottesdienste in Fidaz stattfinden werden. Die politische Gemeinde wird für einen barrierefreien Zugang zur Kirche Fidaz sorgen, und die Toiletten im Restaurant Fidazerhof können genutzt werden. Bei grösseren Beerdigungen besteht auch die Möglichkeiten, die katholische Kirche zu nutzen.

Abschliessend bedankt sich der Kirchgemeindepräsident bei Ivano Iseppi und Markus Salathé für ihre Präsentationen und die bereits geleistete Arbeit.

5. Abstimmung Kreditgenehmigung Kirchenrenovation

Der Kredit von CHF 1'200'000 für den Umbau der Kirche wird - bei einer Enthaltung - genehmigt.
Der Kredit von CHF 360'000 für den Umbau der Kirche wird einstimmig genehmigt.

6. Varia

Jens Köhre dankt dem Kirchenvorstand für das Engagement.
Markus Salathé dankt dem Architekten Ivano Iseppi für seine Arbeit.
Ivano Iseppi dankt allen, die am Projekt mitgearbeitet haben.

Um 19.50 Uhr schliesst Ernst Wunderli die Versammlung und dankt allen Anwesenden für das Erscheinen.

Flims, 21. Februar 2025

Für das Protokoll

Priska Ochsner
Aktuarin

Ernst Wunderli
Präsident